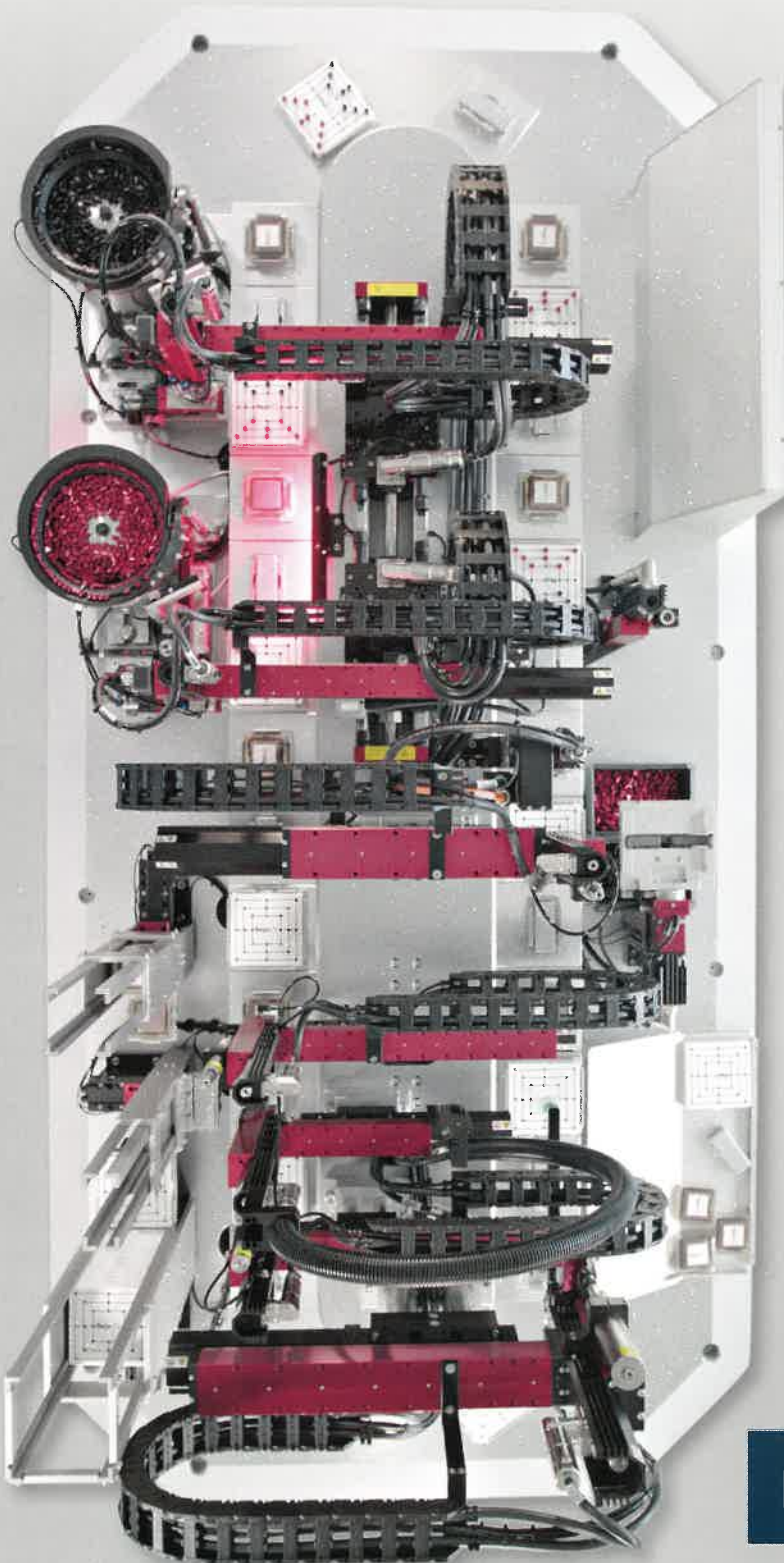


handling

industriell fertigen – systemisch lösen

9.2019



■ **Special**
Motek

■ **Handhabung und Montage**
Roboterfinger mit
adaptiver Nachgiebigkeit

■ **Robotik**
Sicherheitsaspekte bei
der MRK-Integration

■ **Automatisierung**
Servotriebemotoren in
der Prüfstandstechnik

■ **Lagerung, Kommissionie-
rung und Intralogistik**
Automatische vs.
personengeführte Stapler

Linear-Transport-Modul

Es clickt noch mehr

Der Wuppertaler Schraubwerkzeughersteller Wera hat sein Sortiment an Drehmomentwerkzeugen erweitert. Die im vergangenen Jahr eingeführte Serie Click-Torque wurde um vier weitere Drehmomentwerkzeuge ergänzt. Bei den neuen Schraubenschlüsseln Click-Torque XP ist das Drehmoment auf einen der vier Werte 2,5, 5, 10, 15 oder 20 Newtonmeter voreingestellt. Dies ist besonders für solche Anwendungen wichtig, bei denen konstant dasselbe Drehmoment benötigt wird und Wiederholgenauigkeit gefordert ist. Ein unbeabsichtigtes Verstellen ist dabei

praktisch ausgeschlossen, da sich die Voreinstellung nur mit einem definierten Aufwand auf einen neuen Drehmomentwert ändern lässt. Die vier neuen Drehmomentschlüssel für auswechselbare Werkzeuge sind mit Innenvierkant-Aufnahmen für den Rechts- und Links-Anzug ausgestattet. Darüber hinaus wird der einstellbare Click-Torque-Schlüssel C 3 nun auch in einem kompakten Werkzeugsatz angeboten. Das Set besteht neben dem Drehmomentschlüssel aus einer Ver-



(Bild: Wera)

längerung, vier Nüssen mit den Schlüsselweiten 10, 13, 17 und 19 Millimeter sowie vier Torx-Bits und drei Hex-Plus-Innensechskant-Bits mit Haltefunktion. Der einstellbare Drehmomentbereich des Schlüssels liegt zwischen 40 und 200 Newtonmeter. Wie bei allen Drehmomentschlüsseln aus der Click-Torque-Serie bietet auch der C 3 den charakteristischen Doppel-„Click“: Der Schraub-stopp-„Click“ ist eine hör- und fühlbare Auslösung, wenn das eingestellte Drehmoment erreicht ist.

as

Wera, www.wera.de

Nur mit zwei Fingern

Mit einem servopneumatischen Balancer können Mitarbeiter in Montage und Logistik schwere Massen mit nur zwei Fingern heben und bewegen. Herzstück des Balancers ist die kraftvolle und sichere Antriebslösung YHBP von Festo – mit automatischer Gewichtserkennung und Safety bis Performance Level d passend für die Automobil- und Verpackungsindustrie. Das System erkennt das Gewicht der Last automatisch und stellt die Ausgleichskraft darauf ein. Dies tut sie sogar, wenn Massen im Schwebezustand hinzukommen oder entnommen werden. Durch eine intuitive Ansteuerung durch einen pneumatisch wirkenden, ergonomischen Handgriff ist die Bedienung kinderleicht. Die vorkonfektionierte servopneumatische Antriebslösung besteht aus einem pneumatischen Normzylinder, einem Wegmesssystem, einer Balancer-Ventileinheit, einem pneumatisch wirkenden Handgriff und einem Balancer-Controller zur Ansteuerung des Balancers. Für Inbetriebnahme und Diagnose ist eine Balancer-Software mit browsergestützter Web-Visualisierung auf dem Controller vorinstalliert. Optional ist für Safety-Anwendungen ein Sensor-Interface und ein Sicherheitsschaltgerät als Geschwindigkeitswächter im Set inklusive.

as



(Bild: Festo)

Festo, www.festo.com

BE PART OF THE REVOLUTION! ZIMMER GROUP HRC

Greifer von den MRK Experten

- + Nach den Schutzprinzipien der ISO/ TS 15066 konstruiert
- + BG-zertifiziert
- + Safety Torque off on Board (STO)
- + Quetschschutz durch mechanische Greifkraftbegrenzung
- + 360° Statusanzeige durch integriertes LED-Band

THE KNOW-HOW FACTORY

Besuchen Sie uns auf der
Motek in Halle 3 / Stand 3405



IO-Link